

Neufassung der Studienordnung für den Weiterbildungsstudiengang Kulturelle Diversität in der musikalischen Bildung an der Universität Hildesheim

Präambel

Auf der Grundlage des § 44 Absatz 1 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG) in der Fassung vom 26. Februar 2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert mit Artikel 1 des Gesetzes vom 15.12.2015 (Nds. GVBl. S. 384), hat der Fachbereich 2 – Kulturwissenschaften und ästhetische Kommunikation der Universität Hildesheim am 09.11.2016 die folgende Neufassung der Studienordnung des weiterführenden Weiterbildungsstudiengangs Kulturelle Diversität in der musikalischen Bildung beschlossen.

§ 1 Grundlagen

Die Studienordnung beschreibt die Ziele, die Inhalte und den Verlauf des Weiterbildungsstudiengangs Kulturelle Diversität in der musikalischen Bildung an der Universität Hildesheim.

§ 2 Ziele und Inhalte des Studiums

(1) Der berufsbegleitende Weiterbildungsstudiengang (Master of Arts) vermittelt anwendungsorientiert Kenntnisse im Umgang mit kultureller Diversität in allen relevanten Bereichen der musikalischen Bildung: Der Studiengang führt aktuelle Inhalte, Methoden und Forschungsergebnisse aus den Fachbereichen Musikethnologie, Musikpädagogik und Sozialpädagogik in Theorie und Praxis zusammen. Über den interdisziplinären Ansatz hinaus werden Kenntnisse im Bereich des instrumentalen Handelns (Instrumentalunterricht und Ensemblearbeit), Kenntnisse des Medienmanagements und des Selbstmanagements vermittelt. Die Studierenden erwerben Handlungsinstrumente zur Planung, Durchführung und Reflexion interkultureller musikalischer Bildungsarbeit. Die Absolvent/innen werden in die Lage versetzt, sowohl Beratungs-, Mentoren- und Weiterbildungsaufgaben als auch Projektleitungsfunktionen wahrzunehmen.

(2) Die Studierenden sollen, aufbauend auf ihren in vorherigen Ausbildungen und Berufstätigkeiten erworbenen Qualifikationen und Erfahrungen in die Lage versetzt werden, kulturelle Diversität zu einem Gegenstand der musikalischen Bildung zu machen:

- Bildungsangebote zu entwickeln und altersgerecht sowie zielgruppenspezifisch durchzuführen;
- den regionalen/lokalen Bedarf an inter-/transkultureller musikalischer Bildungsarbeit zu ermitteln, diesem entsprechend Vermittlungsangebote zu entwickeln und umzusetzen;
- bestehende Netzwerke der Musikvermittlung und Migrationsarbeit zu nutzen und diese weiterzuentwickeln;
- musikalische Fertigkeiten (Stimme, Instrument, Perkussion, traditionelles Ensemble, Bandarbeit) zielgruppenorientiert zu vermitteln.

§ 3 Gliederung des Studiums

(1) Das Studium gliedert sich in zwei Studienjahre

- Im ersten Studienjahr werden den Studierenden in einem Kerncurriculum die wesentlichen wissenschaftlichen und künstlerischen Grundlagen vermittelt und erste Erfahrungen in der interkulturellen, musikalischen Projektarbeit ermöglicht sowie entsprechende Vorkenntnisse vertieft.
- Im zweiten Studienjahr werden die musikalischen Kenntnisse erweitert, die Projektkompetenzen erweitert und die Abschlussarbeit erstellt.

(2) Nach Maßgabe der Prüfungsordnung sind 7 Module, die einem Umfang von 60 LP entsprechen, zu absolvieren. Diese Module sind:

Modul 1	Musik und Gesellschaft
Modul 2	Musik und Zielgruppe
Modul 3	Musik und Vermittlung
Modul 4	Musik und Management
Modul 5	Musik und Körper
Modul 6	Musik und Praxis
Modul 7	Mastermodul

Die Berechnung des Zeitaufwandes für Studien- und Prüfungsleistungen erfolgt in Leistungspunkten nach dem European Credit Transfer and Accumulation System ECTS. Das Nähere regelt die Prüfungsordnung.

§ 4 Lehr-/Lernformen

(1) Die Studieninhalte werden in Form von Vorlesungen, Seminaren und Workshops weitergegeben, gefestigt und mit dem Ziel praktischer Anwendung vertieft. Instrumentalpraktische Studieninhalte werden in Form von Einzel-, bzw. Gruppenunterricht vermittelt. Dem Charakter eines Weiterbildungsstudiengangs entsprechend wird großer Wert auf selbstständiges Studieren und aktives Mitwirken am Lernprozess gelegt. Das Einbringen und die kritische Reflexion beruflicher Vorerfahrungen soll systematisch gefördert werden.

(2) Mit dem Ziel der Flexibilisierung und Innovation von Studienmöglichkeiten kommen neben klassischen Lehr-Lernmedien auch elektronische und multimediale Lernmaterialien und -instrumente zum Einsatz.

§ 5 Studienberatung

Die Beratung in Studien- und Prüfungsangelegenheiten, über Studienvoraussetzungen und über alle mit dem Studium in Zusammenhang stehenden Angelegenheiten werden von der Geschäftsstelle des Studiengangs am Center for World Music durchgeführt.

§ 6 Prüfungen und Leistungsnachweise

Prüfungsnachweise, Prüfungsdurchführung und die Anerkennung von Studien-/ Prüfungsleistungen werden durch die Prüfungsordnung für diesen Weiterbildungsstudiengang geregelt.

§ 7 Modulhandbuch

Eine ausführliche Beschreibung aller Module liefert das Modulhandbuch (Anlage 1).

§ 8

Inkrafttreten / Außerkrafttreten

(1) Diese Neufassung der Studienordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Hildesheim in Kraft. Sie gilt erstmals für Studierende, die ihr Studium im Weiterbildungsstudiengang zum Wintersemester 2016/2017 aufnehmen. Gleichzeitig tritt die Prüfungsordnung vom 13.12.2012, Verkündungsblatt der Universität Hildesheim Heft 68 Nr. 8/2012, außer Kraft.

(2) Studierende, die ihr Studium nach einer früheren Studienordnung begonnen haben, können ihr Studium innerhalb von vier Semestern nach Wirksamwerden dieser Ordnung nach der jeweiligen Studienordnung zu Ende führen. Auf Antrag können sie ihr Studium nach dieser Neufassung der Studienordnung fortsetzen. Ein Wechsel zurück ist ausgeschlossen.

Anlage 1: Modulhandbuch

Kulturelle Diversität in der musikalischen Bildung

Modulhandbuch

Im Modulhandbuch verwendete Abkürzungen

KDidmB Kulturelle Diversität in der musikalischen Bildung

K Kontaktzeit

V+N Vorbereitungs- und Nachbereitungszeit (Selbststudium)

Modulübersicht

Semester / Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP/Stunden
Modul 1	Modul 1.1 Musikethnologische Forschungsgrundlagen 2 LP / 60h	Modul 1.2 Area Studies 4 LP / 120h			6 LP / 180h
Modul 2	Modul 2.1 Grundlagen Musik in der Sozialen Arbeit 3 LP / 90h	Modul 2.2 Zielgruppenspezifische Interaktionsformen 2 LP / 60h			5 LP / 150h
Modul 3		Modul 3.1 Grundlagen der Musikpädagogik 3 LP / 90h	Modul 3.2 Musikpädagogisches Projekt 2 LP / 60h		5 LP / 150h
Modul 4		Modul 4.1 Selbstmanagement 2 LP / 60h	Modul 4.2 Projektmanagement 3 LP / 90h		5 LP / 150h
Modul 5	Modul 5.1 Warmup 4 LP / 120h	Modul 5.2 Ensemblespiel 4 LP / 120h	Modul 5.3 Percussion 2 LP / 60h	Modul 5.4 Voice 2 LP / 60h	12 LP / 360h
Modul 6	Modul 6.1 Instrumentalmusikalisches Handeln 2 LP / 60h	Modul 6.1 Instrumentalmusikalisches Handeln 3 LP / 90h	Modul 6.2 Instrumentalmusikalisches Handeln 3 LP / 90h	Modul 6.2 Instrumentalmusikalisches Handeln 2 LP / 60h	10 LP / 300h
Modul 7			Modul 7.2 Kolloquium 2 LP / 60h	Modul 7.1 Masterarbeit 15 LP / 450 h	17 LP / 510h
LP/ Stunden	12 LP / 360h	17 LP / 510h	12 LP / 360h	19 LP / 570 h	60 LP / 1800h

Modultitel Musik und Gesellschaft	
Modulnummer	1
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dr. Raimund Vogels
Kompetenz- und Lernziele	Die Studierenden verfügen über ein grundlegendes Verständnis der Musik in ihren gesellschaftlichen und anthropologischen Zusammenhängen sowie über Einstiegskenntnisse der musikethnologischen Forschung im Hinblick auf alle die Musik betreffenden soziokulturellen, regionalen oder kulturübergreifenden Phänomene. Sie verfügen über die Fähigkeit zur Auseinandersetzung mit Theorie und Praxis der Musikethnologie sowie zur kritischen Rezeption aktueller, auch interdisziplinärer Forschungsansätze.
Verwendbarkeit	Master-Studiengang Kulturelle Diversität in der musikalische Bildung
Belegungsvorschriften	s. Modulübersicht
Teilmodule, Lehr- und Lernformen	TM 1.1 Musikethnologische Forschungsgrundlagen TM 1.2 Area Studies
Lehrinhalte	Überblick über aktuelle Ansätze und Schwerpunkte ethnologischer Forschung sowie die Methodologie empirischer Forschung und Quellenarbeit. Beschäftigung mit konkreten Arbeiten und Themen auf dem gegenwärtigen Forschungsstand der Musikethnologie. Planung, Gestaltung und Interpretation einer musikethnologischen Feldforschung sowie Kennenlernen mehrerer Stile und deren kultureller Praxis.
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Leistungspunkte (LP)	6 LP TM 1.1 2 LP TM 1.2 4 LP
Workload	180h TM 1.1 60h K: 15h/ V+N: 45h (inkl. E-Learning) TM 1.2 120h K: 15h/ V+N: 105h (inkl. E-Learning)
Dauer in Semestern	2
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	TM 1.1 keine TM 1.2 Hausarbeit
Modulnote	TM 1.2 Hausarbeit
Vergabe von Leistungspunkten	Aktive Teilnahme sowie Bestehen der Prüfungsleistung
Studienleistungen	Aktive Teilnahme
Zuständige Prüfungskommission	Ständige Prüfungskommission für den Weiterbildungsstudiengang Kulturelle Diversität in der Musikalischen Bildung

Teilmodultitel Musikethnologische Forschungsgrundlagen	
Modulnummer	1.1
Kompetenz- und Lernziele	Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der Theorie und Praxis der musikethnologischen Forschung sowie über ein grundlegendes Verständnis der Zusammenhänge zwischen Musik (traditioneller Musik, Populärmusik) und kulturellem Kontext.
Lehrinhalte	Überblick über aktuelle Ansätze und Schwerpunkte ethnologischer Forschung sowie die Methodologie empirischer Forschung und Quellenarbeit. Beschäftigung mit konkreten Arbeiten und Themen auf dem gegenwärtigen Forschungsstand der Musikethnologie. Planung, Gestaltung und Interpretation einer musikethnologischen Feldforschung sowie Kennenlernen mehrerer Stile und deren kultureller Praxis.
Leistungspunkte (LP)	2 LP
Workload	60 h
Dauer in Semestern	1 Semester
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	Keine
Besondere Studienleistungen	Keine

Teilmodultitel Area Studies	
Modulnummer	1.2
Kompetenz- und Lernziele	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der Vielfältigkeit musikalischer Ausdrucksformen in ihren regionalen und globalen Ausprägungen. Sie haben sich ein Verständnis der Musik in ihren soziologischen und anthropologischen Zusammenhängen angeeignet und besitzen Fähigkeiten zur differenzierten Auseinandersetzung mit den vielfältigen Erscheinungsformen und Funktionen von Musik im interkulturellen Dialog anhand musikethnologischer Beispiele.
Lehrinhalte	Höranalyse verschiedener (Volks-) Musiken, Kenntnisse einzelner Künstler und Bands aus diesem Musikspektrum. Eigenständiges wissenschaftliches Erarbeiten von Musikstilen in ihrer kulturellen Praxis. Grundlagen der Instrumentenkunde jenseits der "klassischen" Orchester-/Bandinstrumente.
Leistungspunkte (LP)	4 LP
Workload	120h
Dauer in Semestern	1 Semester
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	Hausarbeit (12 Seiten)
Besondere Studienleistungen	Keine

Modultitel Musik und Zielgruppe	
Modulnummer	2
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dr. Thomas Grosse
Kompetenz- und Lernziele	Vermittlung von Grundlagen der Sozialen Arbeit/Sozialpädagogik sowie von Grundlagen sozialer Kulturarbeit. Die Studierenden besitzen ein Verständnis des integrativen Potentials von Musik in (sozial-) pädagogischen Kontexten und sind in der Lage, auf ästhetischer, musikpädagogischer sowie musikalischer Basis wissenschaftlich fundiert zielgruppenorientiert zu arbeiten.
Verwendbarkeit	Master-Studiengang Kulturelle Diversität in der musikalischen Bildung
Belegungsvorschriften	s. Modulübersicht
Teilmodule, Lehr- und Lernformen	TM 2.1 Grundlagen Musik in der sozialen Arbeit TM 2.2 Zielgruppenspezifische Interaktionsformen
Lehrinhalte	Grundlagen und Ziele ästhetischer Praxis in der Sozialen Arbeit, Kenntnis von Zielgruppen der Sozialen Arbeit, Fähigkeit zielgruppenspezifische Interaktionsformen einzusetzen.
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Leistungspunkte (LP)	5 LP TM 2.1 3 LP TM 2.2 2 LP
Workload	150 h TM 2.1 90h K: 15h/ V+N: 75h (inkl. E-Learning) TM 2.2 60h K: 15h/ V+N: 45h (inkl. E-Learning)
Dauer in Semestern	2
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	TM 2.1 keine TM 2.2 Medienpraktische Präsentation
Modulnote	TM 2.2 Prüfungsleistung
Vergabe von Leistungspunkten	Aktive Teilnahme sowie Bestehen der Prüfungsleistung
Studienleistungen	Aktive Teilnahme
ZuständigePrüfungskommission	Ständige Prüfungskommission für den Weiterbildungsstudiengang Kulturelle Diversität in der musikalischen Bildung.

Teilmodultitel Grundlagen Musik in der sozialen Arbeit	
Modulnummer	2.1
Kompetenz- und Lernziele	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der wesentlichen Positionen der Sozialen Arbeit und der Sozialpädagogik, sowie ihrer historischen Entwicklung. Sie haben Grundkenntnisse der Konzeption und Durchführung ästhe-

	tisch-musikalischer Bildungsangebote im Bereich der sozialen und sozialpädagogischen Arbeit erworben und sind in der Lage, sich Merkmale und Strukturen musikpädagogischer Konzeptionen anzueignen und im sozialen Bezugsfeld zu erproben.
Lehrinhalte	Grundlagen der sozialen und der sozialpädagogischen Arbeit Überblick über Entwicklung, wesentliche Positionen und aktuellen Forschungsstand der Sozialen Kulturarbeit. Kontextualisierung der Theorien und Methoden sozialer Arbeit durch grundlegende Einsichten in die Funktionsweise unserer heutigen Gesellschaft und ihrer zentralen Probleme. Erhalt wissenschaftlich fundierter und praxistauglicher Werkzeuge, um auf ästhetischer, musikpädagogischer sowie musikalischer Basis zu arbeiten.
Leistungspunkte (LP)	3 LP
Workload	90h
Dauer in Semestern	1 Semester
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	Keine
Besondere Studienleistungen	Keine

Teilmodultitel Zielgruppenspezifische Interaktionsformen	
Modulnummer	2.2
Kompetenz- und Lernziele	Die Studierenden sind in der Lage anhand der Bedürfnisse und spezifischen Erfordernisse unterschiedliche Zielgruppen anzusprechen und im Rahmen von Angeboten, Projekten oder anderen sozialen Begegnungsformen zu erreichen. Dazu verfügen sie über ein Repertoire an medialen Kommunikationsformen zur Herstellung von Öffentlichkeit, z.B. durch mediale Präsentation, Moderationstechniken und niedrigschwellige Interaktionsangebote.
Lehrinhalte	Grundkenntnisse und deren Anwendung im Bereich der Musik- und Tonproduktion, Verständnisse für redaktionelle Arbeit beim Erstellen von Texten, zielgruppenorientierte Kommunikation sowie eines großen Repertoires an nonverbalen Interaktionsformen.
Leistungspunkte (LP)	2 LP
Workload	60h
Dauer in Semestern	1 Semester
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	Medienpraktische Präsentation (ca. 30 Minuten)
Besondere Studienleistungen	Keine

Modultitel Musik und Vermittlung	
Modulnummer	3
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dr. Ekkehard Mascher
Kompetenz- und Lernziele	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der rezenten musikpädagogischen Diskurse sowie über Struktur und Rahmenbedingungen verschiedener Vermittlungssituationen. Sie sind fähig, musikpädagogische Theorien in vermittlungspraktischen Kontexten anzuwenden, kritisch zu überprüfen und kleinere Projekte zu konzipieren und durchzuführen. Unterrichtssequenzen können unter Einbezug verschiedener Vermittlungsansätze konzipiert und durchgeführt werden, so dass sie kulturell heterogen zusammengesetzten Gruppen gerecht werden. Darüber hinaus haben sich die Studierenden ein grundlegendes Repertoire an Methoden der individuellen Förderung in kulturell heterogen zusammengesetzten Bildungskontexten.
Verwendbarkeit	Master-Studiengang Kulturelle Diversität in der musikalischen Bildung
Belegungsvorschriften	s. Modulübersicht
Teilmodule, Lehr- und Lernformen	TM 3.1 Grundlagen der Musikpädagogik TM 3.2 Musikpädagogisches Projekt
Lehrinhalte	Einführung in die Grundkategorien des Unterrichts im Bildungsbereich. Überblick über Theorie und Praxis der Musikpädagogik. Erwerb interkultureller Kompetenzen und Methoden. Kritische Betrachtung der Begrifflichkeiten von Musik in interkulturellen (Bildungs-) Kontexten.
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Leistungspunkte (LP)	5 LP TM 3.1 3 LP TM 3.2 2 LP
Workload	150h TM 3.1 90h K: 15h/ V+N: 75h (inkl. E-Learning) TM 3.2 60h K: 15h/ V+N: 45h (inkl. E-Learning)
Dauer in Semestern	2
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	TM 3.1 keine TM 3.2 Hausarbeit
Modulnote	Prüfungsleistung TM 3.2
Vergabe von Leistungspunkten	Aktive Teilnahme sowie Bestehen der Prüfungsleistung
Studienleistungen	Aktive Teilnahme
Zuständige Prüfungskommission	Ständige Prüfungskommission für den Master-Studiengang Kulturelle Diversität in der musikalischen Bildung

Teilmodultitel Grundlagen Elementare Musikpädagogik	
Modulnummer	3.1
Kompetenz- und Lernziele	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse fachhistorischer und -systematischer Fragestellungen der allgemeinen Musikpädagogik als auch der Musikpädagogik in ihrer interkulturellen Ausrichtung. Sie besitzen ein Grundverständnis für die Kernfragen (interkulturellen) musikpädagogischen Denkens und Handelns (u. a. Musik lernen, Musik verstehen) sowie die Fähigkeit, fachdidaktische Sachverhalte und Problemstellungen beispielhaft zu erläutern und auf die Vermittlungspraxis zu übertragen.
Lehrinhalte	Einführung in die Grundkategorien des Unterrichts und Besonderheiten musikalischen Lernens und Lehrens. Erarbeiten der Primär- und Sekundärliteratur der Musikpädagogik. Einblick in Struktur und Bedingungen musikalischen Lernens. Vergleich diverser Unterrichtskonzepte und Methoden Einführung in die Konzepte und Methoden interkultureller Pädagogik in schulischen und außerschulischen Kontexten. Vermittlung interkultureller musikpädagogischer Ansätze und ihre Methoden.
Leistungspunkte (LP)	3 LP
Workload	90h
Dauer in Semestern	1 Semester
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	Keine
Besondere Studienleistungen	Keine

Teilmodultitel Musikpädagogisches Projekt	
Modulnummer	3.2
Kompetenz- und Lernziele	Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit zur Konzeption, Organisation, Realisierung und wissenschaftlichen Begleitung von musikbezogenen Projekten.
Lehrinhalte	Die Studierenden sind in der Lage, unter Anwendung musikethnologischer, musik- und sozialpädagogischer Methoden ein musikvermittelndes Projekt durchzuführen und verfügen über die Fähigkeit, eine ausgewählte Musikszene vor Ort zu analysieren und die erforschten Daten u.a. als Grundlage für die Organisation von Kulturvermittlungsprojekten zu nutzen.
Leistungspunkte (LP)	2 LP
Workload	60h
Dauer in Semestern	1 Semester
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester

Prüfungsleistungen	Hausarbeit (ca. 12 Seiten)
Besondere Studienleistungen	Keine

Modultitel Musik und Management	
Modulnummer	4
Modulverantwortliche/-r	Markus Lüdke
Kompetenz- und Lernziele	Die Studierenden besitzen grundlegende Kenntnisse des Projektmanagements und sind in der Lage, ein Projekt in Kooperation mit einer Institution des öffentlichen Kultur- und Musiklebens vorzubereiten und durchzuführen. Die Studierenden verfügen über Fähigkeiten im Bereich des Selbstmanagements sowie über grundlegende betriebswirtschaftliche Kenntnisse. Sie verfügen über Handlungs- und Methodenkompetenzen, um Arbeitsprozesse effektiv und effizient zu gestalten.
Verwendbarkeit	Master-Studiengang Kulturelle Diversität in der musikalischen Bildung
Belegungsvorschriften	s. Modulübersicht
Teilmodule, Lehr- und Lernformen	TM 4.1 Selbstmanagement TM 4.2 Projektmanagement
Lehrinhalte	Vermittlung von Grundlagen des Selbstmanagements. Überblickartige Kenntnisse der sozialen und ökonomischen Bedingungen der Musikbranche. Wissenschaftliche Bestandsanalyse des Feldes als erster Schritt zur Projektentwicklung im Hinblick auf das Abschlussprojekt. Erstellung eines „Businessplans“ zur Vorbereitung von Existenzgründungsvorhaben. Die erworbenen Kompetenzen sollen in praxisorientierter Form angewendet werden können.
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Leistungspunkte (LP)	5 LP TM 4.1 2 LP TM 4.2 3 LP
Workload	150h TM 4.1 60h K: 15h/ V+N: 45h TM 4.2 90h K: 15h/ V+N: 75h (inkl. E-Learning)
Dauer in Semestern	2
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	TM 4.1 keine TM 4.2 keine
Modulnote	Keine
Vergabe von Leistungspunkten	Aktive Teilnahme
Studienleistungen	Keine
Zuständige Prüfungskommission	Ständige Prüfungskommission für den Master-Studiengang Kulturelle Diversität in der musikalischen Bildung

Teilmodultitel Selbstmanagement	
Modulnummer	4.1
Kompetenz- und Lernziele	Die Studierenden erhalten Einblicke in die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Existenzgründung und lernen die internationalen Perspektiven auf das Berufsfeldes Musikvermittlung kennen. Sie erwerben Grundlagen des Bewerbungsaufbaus und -trainings und erhalten Schulung in den Handlungs- und Methodenkompetenzen sowie des Zeitmanagements im Arbeitsalltag. Die Studierenden verfügen über Kompetenzen der Selbstorganisation, des Zeitmanagements und der Gesundheit im Beruf.
Lehrinhalte	Methoden des Selbstmanagements, Grundlagen und Rahmenbedingungen des Berufsfeld des Musikvermittlers, Analyse unterschiedlicher Musikvermittlungsprojekte, Methoden der Burn out Prophylaxe
Leistungspunkte (LP)	2 LP
Workload	60 h
Dauer in Semestern	1 Semester
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	Keine
Besondere Studienleistungen	Keine

Teilmodultitel Projektmanagement	
Modulnummer	4.2
Kompetenz- und Lernziele	Die Studierenden besitzen über einen Überblick über organisatorische, politische und juristische Rahmenbedingungen im Berufsfeld der musikalischen Bildung. Sie beherrschen Techniken und Methoden zur erfolgreichen Planung, Durchführung und Evaluation von Projekten im Kultur- und Musikvermittlungsbereich erlernt und sind vertraut mit der Erstellung eines Finanzierungsplans.
Lehrinhalte	Grundkenntnisse des Projektmanagements sowie der selbstständigen Planung, Durchführung und Evaluation von Projekten anhand von Fallbeispielen. Überblick über Methoden und Instrumente des Projektmanagements. Grundlagen der Erstellung von Finanzierungsplänen.
Leistungspunkte (LP)	3 LP
Workload	90h
Dauer in Semestern	1 Semester
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	Keine
Besondere Studienleistungen	Keine

Modultitel Musik und Körper	
Modulnummer	5
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dr. Ekkehard Mascher
Kompetenz- und Lernziele	Die Studierenden sind in der Lage Gruppenaktivitäten, die die Funktion haben zwischenmenschlich positive und mobilisierende Effekte zu erzielen, zu entwickeln, anzuleiten und kritisch zu reflektieren. Sie können musikalische Ausdrucksformen in das Ensemblespiel integrieren und verfügen über Einstiegskenntnisse der Spieltechniken auf verschiedenen Percussioninstrumenten. Sie sind befähigt künstlerische Konzepte durch einfache Handhabung von Schlaginstrumenten im Unterricht umzusetzen und verfügen über Methoden zur Anleitung von gruppenmusikalischen Prozessen in Bildungszusammenhängen. Sie verfügen über Kenntnisse des kulturangemessenen, ökonomischen, effizienten Einsatzes der menschlichen Stimme und besitzen Kompetenzen in der Anwendung stimmbildnerischer Förderung und in der qualifizierten Anleitung heterogener Vokalgruppen.
Verwendbarkeit	Master-Studiengang Kulturelle Diversität in der musikalischen Bildung
Belegungsvorschriften	s. Modulübersicht
Teilmodule, Lehr- und Lernformen	TM 5.1 Warm up TM 5.2 Ensemblespiel TM 5.3 Percussion TM 5.4 Voice
Lehrinhalte	Erlernen eines umfangreichen Repertoires an Warm ups und deren Reflektion. Verständnis für elementares Musizieren im Zusammenspiel von Stimme, Körper und Bewegung.
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Leistungspunkte (LP)	12 LP TM 5.1 4 LP TM 5.2 4 LP TM 5.3 2 LP TM 5.4 2 LP
Workload	360h TM 5.1 120h K: 30h/ V+N: 90h (inkl. E-Learning und Übung) TM 5.2 120h K: 30h/ V+N: 90h (inkl. E-Learning und Übung) TM 5.3 60 h K: 30h/V+N 30 (inkl.E-Learning und Übung) TM 5.4 60 h K: 30h/V+N 30 (inkl.E-Learning und Übung)
Dauer in Semestern	4
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	Hausarbeit
Modulnote	TM 5.1 Hausarbeit

Vergabe von Leistungspunkten	Aktive Teilnahme sowie Bestehen der Prüfungsleistung
Studienleistungen	Aktive Teilnahme
Zuständige Prüfungskommission	Ständige Prüfungskommission für den Master-Studiengang Kulturelle Diversität in der musikalischen Bildung

Teilmodultitel Warm up	
Modulnummer	5.1
Kompetenz- und Lernziele	Die Studierenden verfügen über Erarbeitungs-, Anleitung-, und Präsentationskompetenz bei der Verwendung von Warm ups. Sie sind in der Lage, gruppenspezifisch angemessene Warm ups zu präsentieren, ggfs. zu modifizieren und als Mittel musikalischer Interaktion einzusetzen.
Lehrinhalte	Erlernen eines angemessenen Repertoires von Warm ups, das für unterschiedliche Gruppenzusammensetzungen geeignet ist. Erlangung der Voraussetzungen für die kritische Reflexion bei der Auswahl und der damit verbundenen Intention für den Einsatz eines Warm ups.
Leistungspunkte (LP)	4 LP
Workload	120h
Dauer in Semestern	1 Semester
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	Hausarbeit (ca. 8 Seiten)
Besondere Studienleistungen	Keine

Teilmodultitel Ensemblespiel	
Modulnummer	5.2
Kompetenz- und Lernziele	Die Studierenden sind in der Lage, die im Instrumentalunterricht (Modul 6) erlernten Fähigkeiten einzubringen und zu erweitern. Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse und Fertigkeiten im Bereich der unterschiedlichen Ensemblestilistiken und des differenzierten Einsatzes des jeweiligen Instruments. Darüber hinaus haben die Studierende Kompetenzen erworben, um gruppenspezifische Probenprozesse mitzugestalten und anzuleiten. Sie verfügen über grundlegende Kenntnisse auf Instrumenten der Populärmusik.
Lehrinhalte	Komponieren, Arrangieren und Spielen von Stücken in unterschiedlichen Ensembleformationen. Methoden der künstlerisch-musikalischen Aneignung von traditionellen und aktuellen Musikstücken im Ensemble.
Leistungspunkte (LP)	4 LP

Workload	120h
Dauer in Semestern	1 Semester
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	Keine
Besondere Studienleistungen	Keine

Teilmodultitel Percussion	
Modulnummer	5.3
Kompetenz- und Lernziele	Vermittlung weiterführender Spieltechniken und Methoden der musikalischen Gruppenarbeit auf unterschiedlichen Percussioninstrumenten. Übungen zur musikalischen Bewegung in Tempo, Dynamik, Artikulation, Phrasierung, Taktmustern und Gestaltungsformen. Wechselseitige Bedingtheit von Musik, Bewegung und Raum erkennen und erfahren. Weiterführende Kenntnisse der Spieltechniken auf verschiedenen Percussioninstrumenten in globaler Perspektive sowie deren Anwendung in Bildungszusammenhängen.
Lehrinhalte	Vermittlung grundlegender Spieltechniken auf unterschiedlichen Percussioninstrumenten. Vermittlung grundlegender Sprech-, Klatsch- und Bewegungsübungen und Bodypercussion. Erprobung rhythmischer Übungen für den praktischen Gebrauch. Musikalische Erfahrungen mit zahlreichen rhythmischen Konzepten außerhalb der europäischen Zeitvorstellungen.
Leistungspunkte (LP)	2 LP
Workload	60h
Dauer in Semestern	1 Semester
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	Keine
Besondere Studienleistungen	Keine

Teilmodultitel Voice	
Modulnummer	5.4
Kompetenz- und Lernziele	Die Studierenden verfügen über tiefer gehende Kenntnisse im Bereich des Stimmgebrauchs und haben Kenntnisse hinsichtlich stimmphysiologischer Eigenheiten entwickelt. Um die Bewusstheit für Körperhaltung, Körperausdruck und Körperspannung zu verbessern, erwerben die Studierenden Kompetenzen, die sie im Umgang mit Gruppen in Bildungskontexten qualifizieren. Sie verfügen darüber hinaus über Kenntnisse unterschiedlicher vokaler Stilstiken im Zusammenhang mit der Ausprägung durch die Sprache.
Lehrinhalte	Weiterführende Kenntnisse der physiologischen und psychologischen Grundlagen vokalen Musizierens

	und Übens. Weiterführende Übungen der Sprecherziehung (Körperresonanz, Körperbewusstsein, Artikulationslockerung, Lautbildung, Textgestaltung). Interkulturelle vokale Praxis - Vermittlung stimmphysikalischer Besonderheiten unterschiedlicher (mutter-)sprachlicher Voraussetzungen.
Leistungspunkte (LP)	2 LP
Workload	60h
Dauer in Semestern	1 Semester
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	Keine
Besondere Studienleistungen	Keine

Modultitel Musik und Praxis	
Modulnummer	6
Modulverantwortliche/-r	Kurt Klose
Kompetenz- und Lernziele	Die Studierenden verfügen über grundlegende Spieltechniken auf einem Instrument, welches nicht zu ihrer eigenen musikalischen Sozialisation gehörte. Sie sind in der Lage, leichte bis mittelschwere Stücke des instrumentenspezifischen Repertoires zu erlernen und solistisch zu präsentieren. Die Studierenden sind in der Lage, das gewählte Instrument in seinen historischen und soziokulturellen Kontext einzuordnen.
Verwendbarkeit	Master-Studiengang Kulturelle Diversität in der musikalischen Bildung
Belegungsvorschriften	s. Modulübersicht
Teilmodule, Lehr- und Lernformen	TM 6.1 Instrumental-musikalisches Handeln I TM 6.2 Instrumental-musikalisches Handeln II
Lehrinhalte	Erlernen elementarer Spieltechniken auf einem Instrument, das nicht der eigenen musikalischen Sozialisation (in der Regel also nicht dem traditionellen/gängigen Instrumentenrepertoire des eigenen Herkunftslandes) entspricht. Methoden der musikalisch-künstlerischen Aneignung von traditionellen und aktuellen Musikstücken. Vermittlung von Wissen über Herkunft und traditionellen/aktuellen Verwendungskontext des gewählten Instruments.
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Leistungspunkte (LP)	10 LP TM 6.1 5 LP TM 6.2 5 LP
Workload	300h TM 5.1 150h K: 35h/ V+N: 115h (inkl. E-Learning und Übung) TM 5.2 150h K: 35h/ V+N: 115h (inkl. E-Learning und Übung)

Dauer in Semestern	4
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	TM 6.1 keine TM 6.2 Musikpraktische Präsentation
Modulnote	TM 6.2
Vergabe von Leistungspunkten	Aktive Teilnahme sowie Bestehen der der Prüfungsleistung
Studienleistungen	Aktive Teilnahme
Zuständige Prüfungskommission	Ständige Prüfungskommission für den Master-Studiengang Kulturelle Diversität in der musikalischen Bildung

Teilmodultitel Instrumental-musikalisches Handeln I	
Modulnummer	6.1
Kompetenz- und Lernziele	Die Studierenden verfügen über Erarbeitungs-, Übe-, und Präsentationskompetenz auf dem von ihnen gewählten Instrument. Sie sind in der Lage, leichte Stücke des instrumentenspezifischen Repertoires zu erlernen und solistisch zu präsentieren.
Lehrinhalte	Erlernen elementarer Spieltechniken auf dem gewählten Instrument. Einblick in das instrumentenspezifische Repertoire. Erlangung technischer Voraussetzungen für das ausdrucksvolle Instrumentalspiel. Vermittlung von Wissen über Herkunft und traditionellen/aktuellen Verwendungskontext des gewählten Instruments.
Leistungspunkte (LP)	5 LP
Workload	150h
Dauer in Semestern	2 Semester
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	keine
Besondere Studienleistungen	Keine

Teilmodultitel Instrumental-musikalisches Handeln II	
Modulnummer	6.2
Kompetenz- und Lernziele	Die Studierenden sind in der Lage, an das Erlernte aus TM 6.1 anzuknüpfen und verfügen demzufolge über vertiefte Erarbeitungs-, Übe-, und Präsentationskompetenzen auf dem von ihnen gewählten Instrument. Sie sind in der Lage, leichte bis mittelschwere Stücke des instrumentenspezifischen Repertoires zu erlernen und solistisch zu präsentieren.
Lehrinhalte	Anknüpfung an sie erlernten Fähigkeiten und Vertiefung des Wissens aus dem TM 5.1
Leistungspunkte (LP)	5 LP
Workload	150 h
Dauer in Semestern	2 Semester

Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	Musikpraktische Präsentation von 3 Repertoire-Beispielen
Besondere Studienleistungen	Keine

Modultitel Mastermodul	
Modulnummer	7
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dr. Thomas Grosse/Prof. Dr. Ekkehard Mäscher/Prof. Dr. Raimund Vogels
Kompetenz- und Lernziele	Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit der wissenschaftlichen Reflexion von Musikvermittlungsprojekten sowie der Reflexion des eigenen Handelns in Musikvermittlungskontexten. Sie sind in der Lage, eine Thesis auf der Grundlage wissenschaftlicher Arbeitstechniken auszuarbeiten und in einem vorgegebenen Zeitraum fertig zu stellen. Die Studierenden sind in der Lage, die in den Modulen 1-6 erworbenen Kenntnisse einfließen zu lassen.
Verwendbarkeit	Master-Studiengang Kulturelle Diversität in der musikalischen Bildung
Belegungsvorschriften	s. Modulübersicht
Teilmodule, Lehr- und Lernformen	TM 7.1 Masterarbeit TM 7.2 Kolloquium
Lehrinhalte	Wissenschaftliche Bearbeitung einer Fragestellung aus dem Umfeld der interkulturellen Musikvermittlung. Reflexionsfähigkeit und kritische Überprüfung gängiger theoretischer Modelle und deren Anwendung, Wissenschaftlich korrekter Umgang mit der Thematik der Thesis anhand des zuvor gelernten Methodenapparat und das Vermögen einer Darstellung plausibel begründeter Ergebnisse.
Teilnahmevoraussetzungen	Siehe Prüfungsordnung
Leistungspunkte (LP)	17 LP TM 7.1 15 LP TM 7.2 2 LP
Workload	510h TM 7.1 450h K: 0h/ V+N: 450 TM 7.2 60h K: 15h/V+N: 45h
Dauer in Semestern	2
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	TM 7.1 Masterarbeit TM 7.2 Kolloquium
Modulnote	Masterarbeit
Vergabe von Leistungspunkten	Bestehen der Masterarbeit
Studienleistungen	Aktive Teilnahme am Kolloquium
Zuständige Prüfungskommission	Ständige Prüfungskommission für den Master-Studiengang Kulturelle Diversität in der musikalischen Bildung

Teilmodultitel Masterarbeit	
Modulnummer	7.1
Kompetenz- und Lernziele	Verfassen einer Masterarbeit
Lehrinhalte	Anwenden des Gelernten aus den Modulen 1 bis 7
Leistungspunkte (LP)	15 LP
Workload	450h
Dauer in Semestern	1 Semester
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	Masterarbeit
Besondere Studienleistungen	Keine

Teilmodultitel Kolloquium	
Modulnummer	7.2
Kompetenz- und Lernziele	Verfassen einer Masterarbeit
Lehrinhalte	Anwenden des Gelernten aus den Modulen 1 bis 7
Leistungspunkte (LP)	2 LP
Workload	60h
Dauer in Semestern	1Semester
Häufigkeit des Angebots	Alle 4 Semester
Prüfungsleistungen	Keine
Besondere Studienleistungen	Keine